Fachhochschule Graubünden
University of Applied Sciences

Masterstudienrichtung

New Business

Master of Science in Business Administration
SWISS MADE

Bilden und forschen. graubünden

Studiendauer

1,5 Jahre

Vollzeit oder zwei Jahre berufsbegleitend

Master of Science FHGR in Business Administration Studienrichtung New Business

ist Ihr Abschluss nach erfolgreichem Studium.

CHF 960

betragen die Studiengebühren pro Semester für Studierende aus der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein.

Unterrichtstage

Donnerstag und Freitag

1764 Sonnenstunden

zählt Chur im Durchschnitt pro Jahr.
(Quelle: HEV Schweiz, 2013 – 2023)

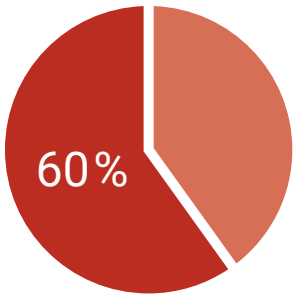
Ein Study Trip lässt Sie das New Business Development in der Praxis erleben.

Blended Learning

70 %
Selbststudium

30%
Lehrveranstaltungen

Alles aufgezeichnet zum Nachschauen.



empfehlen wir Ihnen als maximales Arbeitspensum neben dem Studium in 4 Semestern.

Das Studium auf einen Blick

Worum geht es im Studium New Business?

Sie werden zu einer Führungskraft ausgebildet, die in der Lage ist, neue Geschäftsfelder zu erschliessen und einen Beitrag zum Wachstum von Unternehmen zu leisten.
Seite 4

Welches sind die Zulassungsbedingungen für das Studium?

Die Zulassung zum Studium setzt einen Bachelorabschluss in wirtschaftlicher Richtung sowie gute Deutschkenntnisse voraus. Als Absolventin oder Absolvent einer wirtschaftsfremden Studienrichtung haben Sie die Möglichkeit, die fehlenden Vorkenntnisse vor Studienbeginn nachzuholen.
Seite 6

Welche Inhalte lerne ich im Studium?

Die Masterstudienrichtung vertieft Ihre Kenntnisse im Bereich New Business Development. Sie zeigt auf, wie neue Produkte entstehen, neue Märkte erschlossen werden und aus technologischen, ökologischen und gesellschaftlichen Trends gänzlich neue Geschäftsmodelle resultieren.
Seite 8

Wie läuft das vom Studienbeginn bis zur Diplomfeier?

Das Studium beginnt im September, kann in drei oder vier Semestern absolviert und mit einer praktischen Tätigkeit kombiniert werden. Der Unterricht findet in der zweiten Wochenhälfte am Donnerstag und Freitag statt.
Seite 14

Was bietet mir die FH Graubünden?

Die FH Graubünden bietet ein praxisorientiertes Studium und bildet Sie zu einer unternehmerischen Führungskraft aus. Dank überschaubaren Klassengrössen findet ein intensiver Austausch mit den Dozierenden, Referenten und Referentinnen aus der Praxis und den Mitstudierenden statt.
Seite 18

Wie geht es nach dem Studium weiter?

Nach Abschluss des Studiums verfügen Sie über gute Voraussetzungen für den Einstieg in die Berufsfelder Product Management, Business Development, Marketing und Unternehmensberatung.
Seite 22

Wie kann ich mich anmelden?

Füllen Sie das Anmeldeformular online aus und übermitteln Sie es mit den erforderlichen Unterlagen an die FH Graubünden.
Seite 24

fhgr.ch/newbusiness

Worum geht es im Studium New Business?

Wie entsteht aus einer kleinen Seilerei einer der weltweit grössten Outdoor-Ausrüster Mammut? Durch die Entwicklung neuer Produkte und die Erschliessung neuer Märkte. Darum geht es in der Masterstudienrichtung New Business.

Studienkonzept

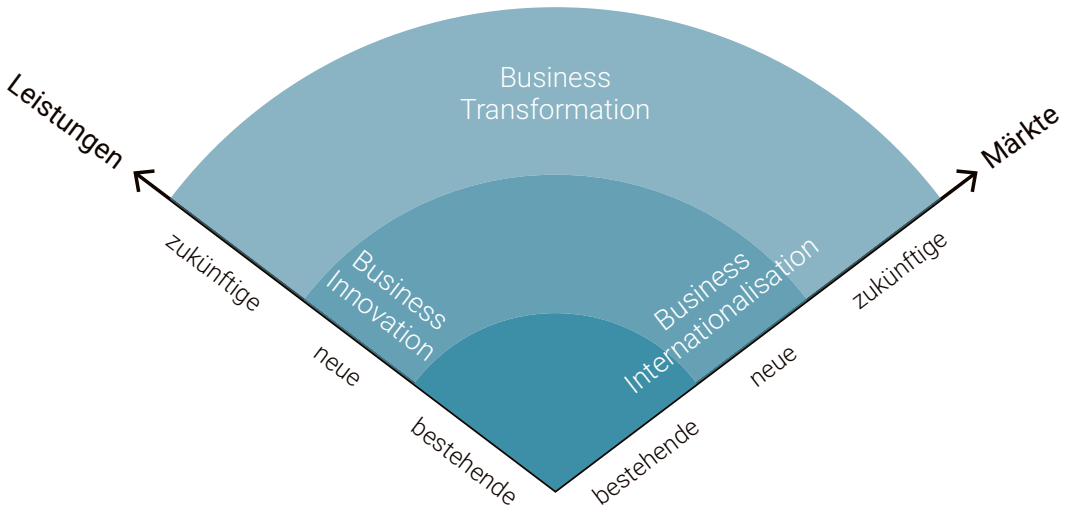
Die Existenz eines Unternehmens basiert auf dem Kerngeschäft, in dem es tätig ist. Dieses Kerngeschäft kommt eines Tages aber in seine Reife- und Sättigungsphase. Das Wachstum verlangsamt sich und die Gewinne werden rückläufig. Hat das Unternehmen bis zu diesem Zeitpunkt keine neuen Geschäftsfelder erschlossen, geht es in seinem angestammten Tätigkeitsbereich unter.

Neue Geschäftsfelder können durch die Entwicklung von neuen Produkten, die Erschliessung von neuen Märkten und die Transformation in völlig neue Tätigkeitsbereiche entstehen.

Dementsprechend liegt der Schwerpunkt des Studiums auf den Themen Innovation, Internationalisierung und Transformation.

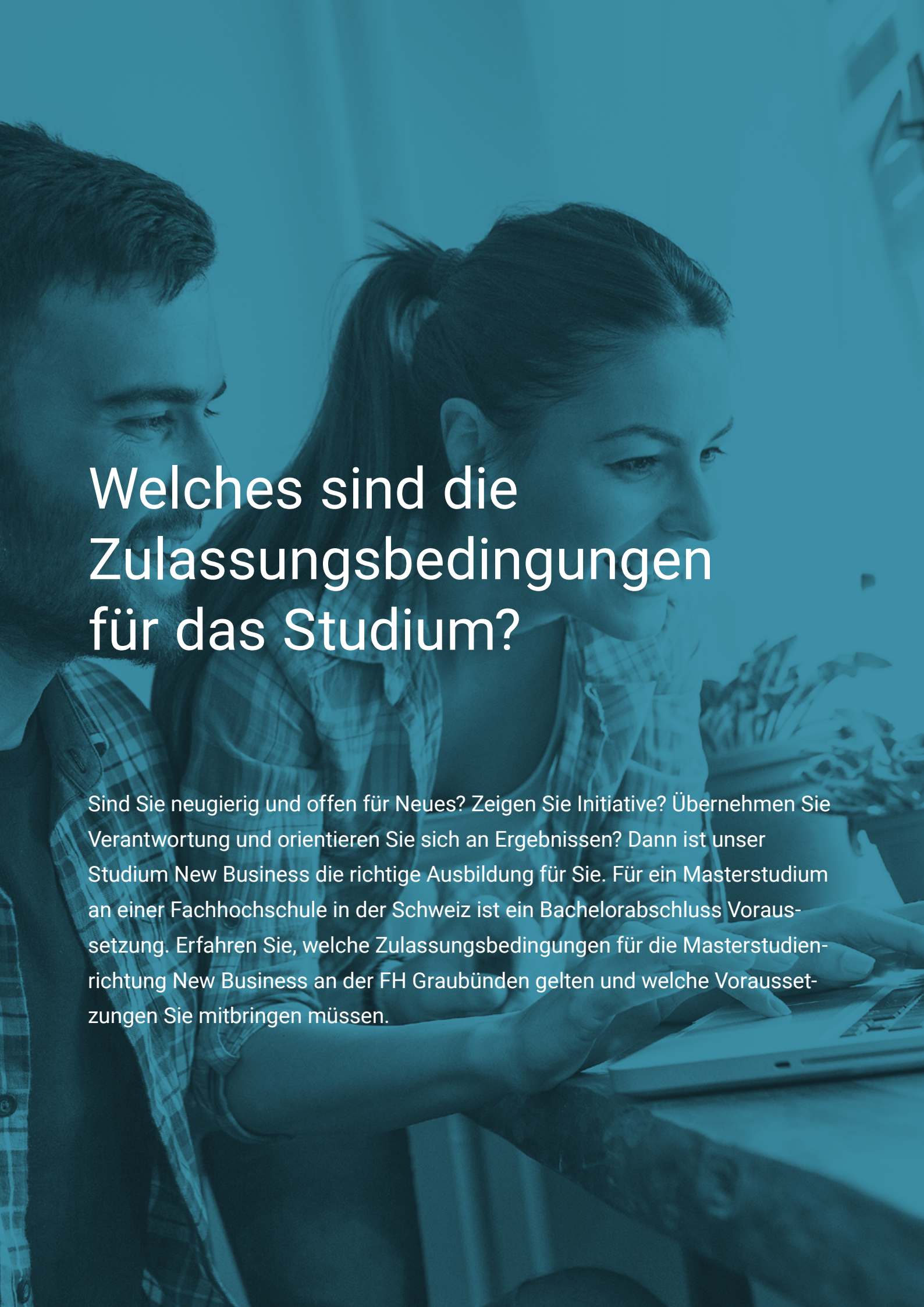
Das Ziel dieser Masterstudienrichtung ist es, Führungskräfte auszubilden, die zur Weiterentwicklung von Unternehmen beitragen können – unternehmerisch denkende und handelnde Führungskräfte, die auch als Intrapreneurinnen und Intrapreneure bezeichnet werden und als Motoren des New Business Development gelten.

Die angewandte Forschung und Entwicklung, die an der FH Graubünden im Bereich New Business Development betrieben wird, bildet die Basis des Studiums. Auf dieser Basis entstehen ein enger Praxisbezug sowie Methoden und Instrumente, die es den Absolventinnen und Absolventen der Masterstudienrichtung ermöglichen, einen Beitrag zur Erschliessung neuer Geschäftsfelder in Unternehmen leisten zu können.



«In unserer Masterstudienrichtung New Business bilden wir unternehmerische Führungskräfte aus, die neue Geschäftsfelder erschliessen und nicht nur bestehende verwalten.»

Prof. Dr. Ralph Lehmann, Studienleiter



Welches sind die Zulassungsbedingungen für das Studium?

Sind Sie neugierig und offen für Neues? Zeigen Sie Initiative? Übernehmen Sie Verantwortung und orientieren Sie sich an Ergebnissen? Dann ist unser Studium New Business die richtige Ausbildung für Sie. Für ein Masterstudium an einer Fachhochschule in der Schweiz ist ein Bachelorabschluss Voraussetzung. Erfahren Sie, welche Zulassungsbedingungen für die Masterstudienrichtung New Business an der FH Graubünden gelten und welche Voraussetzungen Sie mitbringen müssen.

Zulassungsbedingungen

Die Zulassung zur Masterstudienrichtung setzt einen Bachelorabschluss in wirtschaftlicher Richtung sowie gute Deutschkenntnisse voraus.

Falls Sie Fragen zu den Zulassungsbedingungen haben, kontaktieren Sie uns. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Checkliste

Sie besitzen eines der folgenden Diplome:

- Bachelorabschluss Fachhochschule in wirtschaftlicher Richtung
- Bachelorabschluss Universität in wirtschaftlicher Richtung

Wirtschaftsfremdes Studium

Sie haben ein wirtschaftsfremdes Bachelorstudium absolviert? Sie können trotzdem ins Masterstudium aufgenommen werden – mit der Auflage, dass Sie sich vor Studienbeginn die fehlenden Vorkenntnisse aneignen. Wir helfen Ihnen gerne weiter – kontaktieren Sie uns!

Hochschulwechsel

Übertritte aus anderen (Fach-)Hochschulen erfordern die Kontaktaufnahme mit der Studienleitung. Über die Anrechnung von bereits besuchten Modulen entscheidet die Studienleitung.

Welche Inhalte lerne ich im Studium?

«Ein guter Manager ist wie ein Künstler, der immer wieder Neues schafft. Gute Managerinnen und Manager kreieren neue Produkte, erschliessen neue Märkte und schaffen Arbeitsplätze. Sie müssen in Bewegung sein und Verantwortung tragen. Sie benötigen klare strategische Ideen, müssen etwas riskieren und dürfen nicht nur das Bestehende verwalten.»

Nicolas G. Hayek, Gründer der Swatch Group

Studieninhalte

Vertiefung New Business

Die Vertiefung New Business behandelt die Erschliessung neuer Geschäftsfelder. Neue Geschäftsfelder können durch die Entwicklung von neuen Leistungen (Business Innovation), den Eintritt in neue Märkte (Business Internationalisation) und die Realisierung von gänzlich neuen Geschäftsmodellen (Business Transformation) erschlossen werden.

Die Kurse im Modul **Business Innovation** vermitteln, wie in Unternehmen eine innovationsfreudige Kultur geschaffen wird, wie Innovationen entstehen und realisiert werden.

Die Kurse im Modul **Business Internationalisation** befassen sich mit den wirtschaftlichen, politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen des internationalen Wettbewerbs. Sie erklären, wie aus dem kleinen Ingenieurbüro Stadler ein international führendes Bahnbauunternehmen (Stadler Rail) geworden ist, welche Entscheidungen ein Unternehmen im Verlaufe des Internationalisierungsprozesses treffen muss und welche Folgen die Internationalisierung für die Mitarbeitenden hat, die über kulturelle Grenzen hinweg zusammenarbeiten.

Die Kurse im Modul **Business Transformation** beschäftigen sich mit technologischen, ökologischen und gesellschaftlichen Zukunftstrends. Sie zeigen, wie aus solchen Trends neue Geschäftsmodelle entstehen und wie diese in den Unternehmen organisatorisch umgesetzt werden. Der digitale Marktplatz Uber ist ein Beispiel für ein Unternehmen, das eine Branche revolutioniert und etablierte Vertriebsstrukturen auf den Kopf gestellt hat.

Wahlpflichtmodule

Die Wahlpflichtmodule behandeln drei Schwerpunktthemen: Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Leadership.

Das Modul Corporate Responsibility beleuchtet zum Beispiel die Rolle des Unternehmens in der Gesellschaft, die Erwartungen unterschiedlicher Stakeholder und den Anspruch, wirtschaftlich, sozial und ökologisch nachhaltige Leistungen zu erbringen.

Das Modul Digital Business beschäftigt sich mit dem Einfluss der Digitalisierung auf Produkte, Dienstleistungen und Prozesse. Sie lernen digitale Geschäftsmodelle wie Onlineplattformen, E-Commerce, digitale Dienstleistungen, Web 2.0 und Social-Media-Anwendungen kennen. Sie verstehen deren Ertragsmechanik und erfahren, wie das Onlinemarketing digitale Geschäfte unterstützen kann.

Das Modul Adaptive Leadership befasst sich mit der Führung von Mitarbeitenden in Unternehmen. Es erklärt, welche Voraussetzungen erfolgreiche Führungskräfte mitbringen, wie sie Mitarbeitende für gemeinsame Ziele gewinnen und ihren Führungsstil auf unterschiedliche Situationen einstellen. Es macht verständlich, wie es Nicolas G. Hayek gelang, die untergehende Schweizer Uhrenindustrie zu retten, den Beschäftigten Vertrauen in die Zukunft zu vermitteln und einen der weltweit grössten Uhrenkonzerne, die Swatch Group, aufzubauen.

Aus den folgenden Wahlpflichtmodulen können entsprechend den eigenen Interessen fünf Module ausgewählt werden:

- Adaptive Leadership
- Leading Change
- Organisational Development
- Talent Management
- Corporate Communication
- Corporate Responsibility
- Sustainability Management
- Digital Business
- Digital Marketing
- Data Management

Forschungsmethodik

Die Kurse im Bereich Forschungsmethodik vermitteln, wie praxisrelevante Probleme auf wissenschaftlich fundierte Weise gelöst werden. Der Kurs Research Design zeigt, wie man anspruchsvolle Projekte vorbereitet und abwickelt. Die Kurse Qualitative und Quantitative Research Methods demonstrieren, wie man mit qualitativen und quantitativen Untersuchungsmethoden neue Erkenntnisse gewinnt.

Studienarbeiten

Die Studienarbeiten dienen zur Anwendung und Vertiefung des Gelernten. Mit einem Praxisprojekt leisten Sie einen Beitrag zum New Business Development eines Unternehmens. Die Auftraggebenden eines solchen Projekts können Ihr Arbeitgeber oder ein Wirtschaftspartner des Studienangebots sein.

Das Meisterstück im Studium ist die Master Thesis. Sie vertieft Ihr Wissen in einem selbst gewählten Thema. Mit der Master Thesis zeigen Sie, dass Sie in der Lage sind, eine praktisch relevante Fragestellung zum Thema New Business Development wissenschaftlich fundiert zu beantworten und Empfehlungen für die Praxis daraus abzuleiten.

Ihre Master Thesis wird von einer/einem Dozierenden der FH Graubünden und einer Korreferentin oder einem Korreferenten aus der Praxis betreut.

Beispiele von Praxisprojekten

Praxisprojekt Business Internationalisation

Für SYNBONE haben Studierende der Studienrichtung New Business untersucht, wie das Unternehmen Social Media zur Erschliessung von neuen Märkten für chirurgische Trainingsmodelle nutzen könnte.

Praxisprojekt Business Innovation

Für IMPLENIA haben Studierende der Masterstudienrichtung New Business die Kundenbedürfnisse in der Immobilienbranche analysiert und darauf basierend beurteilt, ob es ein Marktpotenzial für das Geschäftsmodell «Block Renovation» gibt.

Praxisprojekt Business Transformation

Für EYEWEAR haben Studierende der Masterstudienrichtung New Business ein Geschäftsmodell entwickelt, das auf der Idee basiert, Brillen zu leasen, und es Kundinnen und Kunden erlaubt, ihre Brille periodisch zu wechseln.

Wahlmodul

Das Wahlmodul bietet den Studierenden die Möglichkeit, an einem Study Trip teilzunehmen und die Entstehung von neuen Geschäftsfeldern in der Praxis zu erleben. Sie besuchen Unternehmen, die durch die Entwicklung von neuen Produkten, die Erschliessung von neuen Märkten und die Transformation ihres Geschäftsmodells gewachsen sind. Sie erleben, welche Herausforderungen mit New Business Development verbunden sind und wie die betreffenden Unternehmen sie bewältigen. Sie entwickeln eine Idee zur Erschliessung eines neuen Geschäftsfelds für ein Unternehmen und präsentieren sie den Entscheidungsträgern.

Blended Learning

Das Studium findet im Blended Learning Modus statt. Den Studierenden werden Lernunterlagen wie Literatur, Lernvideos, Fallstudien, Games und Lernquizzes auf einer E-Learning Plattform zur Verfügung gestellt. Die Lerninhalte werden in interaktiven Lehrveranstaltungen vertieft, diskutiert, geübt und angewendet. Dabei spielen der Erfahrungs- und der Wissensaustausch – sowohl unter den Studierenden als auch mit den Dozierenden – eine wichtige Rolle. Das Selbststudium macht rund 70 % der Studienzeit aus, der Präsenzunterricht rund 30 %. Die Lehrveranstaltungen werden aufgezeichnet und können im Nachgang angeschaut werden. An der FH Graubünden besteht keine Präsenzpflicht.

Klassengrössen

Der Unterricht erfolgt im Seminarstil in Klassen von rund 25 Studierenden. Die Klassen sind international zusammengesetzt. Die Studierenden bringen Kenntnisse aus unterschiedlichen Bachelorstudienrichtungen und Praxiserfahrungen aus unterschiedlichen Branchen mit.

Studienplan

Die Masterstudienrichtung umfasst den Major New Business, die Wahlpflichtmodule, das Modul Research Methods, die Studienarbeiten und das Wahlmodul.

Studienplan 3 Semester*

- Major New Business
- Wahlpflichtmodule
- Master Thesis
- Research Methods
- Wahlmodul
- Studienarbeit

3. Semester	**Business Transformation**			**Wahl-pflichtmodul** (4 ECTS)	**Wahlmodul** (4 ECTS)	**Master Thesis** (15 ECTS)						
	Neue Geschäfts-modelle (3 ECTS)	Zukunfts-forschung (3 ECTS)	Neue Orga-nisations-modelle (3 ECTS)									
2. Semester	**Business Internationalisation**			**Wahl-pflichtmodul** (4 ECTS)	**Wahl-pflichtmodul** (4 ECTS)	**Consultancy Project**		**Master Thesis** Proposal (3 ECTS)				
	Inter-nationales Umfeld (3 ECTS)	Inter-nationales Marketing (3 ECTS)	Inter-kulturelle Zusammen-arbeit (3 ECTS)			Project Manage-ment (3 ECTS)	Consultancy Project (6 ECTS)					
1. Semester	**Business Innovation**			**New Business Develop-ment** (3 ECTS)	**Research Methods**			**Wahl-pflichtmodul** (4 ECTS)	**Wahl-pflichtmodul** (4 ECTS)			
	Innovations-manage-ment (3 ECTS)	Innovations-prozess (3 ECTS)	Human-zentrierte Innovation (3 ECTS)		Research Design (3 ECTS)	Qualitative Research Methods (3 ECTS)	Quantitative Research Methods (3 ECTS)					

Studienplan 4 Semester*

4. Semester	**Wahl-pflichtmodul** (4 ECTS)	**Wahl-pflichtmodul** (4 ECTS)	**Master Thesis** (15 ECTS)									
3. Semester	**Business Transformation**			**Wahl-pflichtmodul** (4 ECTS)	**Wahl-pflichtmodul** (4 ECTS)	**Wahlmodul** (4 ECTS)	**Master Thesis** Proposal (3 ECTS)					
	Neue Geschäfts-modelle (3 ECTS)	Zukunfts-forschung (3 ECTS)	Neue Orga-nisations-modelle (3 ECTS)									
2. Semester	**Business Internationalisation**			**Wahl-pflichtmodul** (4 ECTS)	**Consultancy Project**							
	Inter-nationales Umfeld (3 ECTS)	Inter-nationales Marketing (3 ECTS)	Inter-kulturelle Zusammen-arbeit (3 ECTS)		Consultancy Project (6 ECTS)	Project Manage-ment (3 ECTS)						
1. Semester	**Business Innovation**			**New Business Develop-ment** (3 ECTS)	**Research Methods**							
	Innovations-manage-ment (3 ECTS)	Innovations-prozess (3 ECTS)	Human-zentrierte Innovation (3 ECTS)		Research Design (3 ECTS)	Qualitative Research Methods (3 ECTS)	Quantitative Research Methods (3 ECTS)					

* Änderungen vorbehalten

Praxisbezug

Die FH Graubünden setzt auf einen engen Praxisbezug. Exkursionen führen zu den innovativsten Unternehmen der Welt. Die Studierenden arbeiten an praxisrelevanten Problemstellungen. Die Dozierenden betreiben anwendungsorientierte Forschung in den Schwerpunktbereichen der Masterstudienrichtung.

Study Trip

Sie haben die Möglichkeit, an einem Study Trip teilzunehmen und die Entstehung von neuen Geschäftsfeldern in der Praxis zu erleben. Sie besuchen Unternehmen, die durch die Entwicklung von neuen Produkten, die Erschliessung von neuen Märkten und die Transformation ihres Geschäftsmodells gewachsen sind. Sie erleben, welche Herausforderungen mit New Business Development verbunden sind und wie die betreffenden Unternehmen sie bewältigen. Sie entwickeln eine Idee zur Erschliessung eines neuen Geschäftsfelds für ein Unternehmen und präsentieren sie den Entscheidungsträgern.

Lernpartnerschaft im Unterricht

Die Wissenserarbeitung erfolgt gemeinsam. Sie werden als Lernpartnerin bzw. Lernpartner in den Lernprozess einbezogen und arbeiten mit konkreten Living Cases, trainieren Verhalten in Rollenspielen, leiten Planspielunternehmen, unterrichten selbst kurze Lerneinheiten und übernehmen Verantwortung in Projekten.

Praxisnahe Lehre

Die Studierenden erhalten Challenges aus der Praxis. Sie werden von den Professorinnen und Professoren methodisch unterstützt, präsentieren ihre Lösungen den Auftraggebenden und erhalten Feedback für ihre persönliche Weiterentwicklung.

«Die Masterstudienrichtung New Business vermittelt relevante theoretische Grundlagen mit spannenden Beispielen aus der Wirtschaft. Die abwechslungsreichen und von renommierten Fachpersonen geleiteten Module bieten eine gute Basis, um das neu erlernte Wissen zuerst in praxisbezogenen Gruppenarbeiten, später aber auch im Arbeitsalltag adäquat einzusetzen. Das Studium kann dank seiner Modularität perfekt auch berufsbegleitend absolviert werden.»

Christian Jäger, Absolvent Masterstudienrichtung New Business,
Marketing Manager, Trisa AG

Wie läuft das vom Studienbeginn bis zur Diplomfeier?

Wie viel kostet das Studium an der FH Graubünden? Wo findet das Studium statt? Wie viele ECTS-Punkte erhalte ich? An wie vielen Tagen habe ich Unterricht? Welchen Abschluss besitze ich nach dem Studium? Wo kann ich ein Auslandssemester absolvieren?

Organisatorisches

Studienkosten
Die einmalige Einschreibegebühr beträgt CHF 300 und wird an die Studiengebühr des ersten Semesters angerechnet. Falls Sie das Studium nicht antreten, bleibt diese geschuldet und wird nicht zurückerstattet.

Die Studiengebühr beträgt CHF 960 pro Semester für Personen, die die Staatsbürgerschaft der Schweiz oder des Fürstentums Liechtenstein besitzen. Die Studiengebühr beträgt CHF 1550 pro Semester für alle anderen Studierenden.

Für Bildungsausländerinnen und Bildungsausländer, die vor Studienbeginn mindestens zwei Jahre ihren Wohnsitz in der Schweiz hatten, finanziell unabhängig und nicht in Ausbildung waren, besteht die Möglichkeit, von der reduzierten Studiengebühr von CHF 960 zu profitieren. Die reduzierte Studiengebühr muss im Voraus von der FH Graubünden unter Einreichung von Dokumenten überprüft und bewilligt werden.

Von Studierenden ausserhalb von CH/FL/EU/EFTA erhebt die FH Graubünden ein Depot von CHF 3000.

In den Studiengebühren nicht inbegriffen sind unter anderem Lehrbücher, Reisen, Verpflegung und Unterkunft im Rahmen von Exkursionen, Blockwochen und der Master Thesis.

Sie benötigen ein eigenes, leistungsfähiges Notebook.

Stipendien
Die Fachhochschulen sind von Bund und Kantonen anerkannt, sodass ein Anspruch auf Stipendien geltend gemacht werden kann. Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Stipendienabteilung des Erziehungsdepartements Ihres Kantons.

Studienort
Das Studium findet am Hochschulstandort Chur, im Innovation Lab der Fachhochschule Graubünden und bei Wirtschaftspartnern des Studienangebots statt.

Studiendauer
Das Studium kann auf drei oder bis zu 8 Semester verteilt und mit einer praktischen Berufstätigkeit kombiniert werden. Ein Studienjahr besteht aus zwei Semestern, die je 14 Wochen umfassen. Dazu kommen zwei bis drei Prüfungswochen im Anschluss an die Semester.

Genaue Daten und Details entnehmen Sie dem Hochschulkalender.

fhgr.ch/hochschulkalender

Unterrichtstage und Unterrichtszeiten
Die Lehrveranstaltungen finden als Blocktage am Donnerstag und Freitag von 9.15 Uhr bis 16.45 Uhr statt. Sie lassen sich mit dem öffentlichen Verkehr gut erreichen. In unmittelbarer Nähe stehen zudem öffentliche Parkplätze zur Verfügung.

ECTS-Punkte
Das Studium umfasst 90 ECTS-Punkte. Ein ECTS-Punkt entspricht einem durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand (Workload) von etwa 30 Stunden.

Abschluss
Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen der Masterstudienrichtung New Business erhalten den Titel «Master of Science FHGR in Business Administration Studienrichtung New Business».

Auslandssemester

Ein Auslandssemester ist eine Bereicherung. Es bietet die Gelegenheit, während des Studiums in eine fremde Kultur einzutauchen. Diese Erfahrung fördert nicht nur die Sprachkenntnisse, sondern auch die interkulturellen und sozialen Kompetenzen.

Ein Auslandssemester erweitert den Horizont und hilft, die eigene Persönlichkeit weiterzuentwickeln. Das Erlebnis Auslandssemester wird deshalb von den bisherigen Austauschstudierenden sehr empfohlen.

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht der Partnerhochschulen der Masterstudienrichtung New Business, an welchen Sie ein Auslandssemester absolvieren können.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, als Freemover ein Auslandssemester an einer selbstgewählten Hochschule zu absolvieren.

Stand 2021 – gültig zum Zeitpunkt des Drucks

«Gut zwei Monate nach meinem Masterabschluss in New Business habe ich eine Stelle bei einem Beratungsunternehmen angetreten, das auf Strategie- und Nachfolgeberatung spezialisiert ist. Durch die relativ kleine Grösse des Unternehmens habe ich vom ersten Tag an Einblick in unterschiedlichste Projekte erhalten und viel Verantwortung übernehmen können. Die im Studium behandelten Themen und Sachverhalte finden in meinen täglichen Aufgaben Anwendung, zudem lerne ich stets noch Neues. Ich habe im Consulting-Bereich den für mich richtigen Einstieg ins Berufsleben gefunden.»

Julia Gathen, Business Consultant, Consulta AG

Was bietet mir die FH Graubünden?

Die FH Graubünden ist eine innovative und unternehmerische Fachhochschule mit über 1800 Studierenden. Sie verfügt über schweizweit einzigartige Bachelor- und Masterangebote und legt grossen Wert auf Individualität. Der Unterricht findet in überschaubaren Klassen statt, in denen Sie aktiv mitarbeiten und effizient lernen können. Als regional verankerte Fachhochschule überzeugt die FH Graubünden mit ihrer persönlichen Atmosphäre über die Kantons- und Landesgrenzen hinaus.

Ein Ort, der zum Lernen gemacht ist

Die FH Graubünden verfügt über eine breite Auswahl an Bachelor-, Master- und Weiterbildungsangeboten, betreibt angewandte Forschung und Entwicklung, führt Beratungen durch und bietet Dienstleistungen an. Die Bündner Fachhochschule bildet Sie zu einer verantwortungsvollen Fach- und Führungskraft aus.

Als erste öffentliche Schweizer Hochschule ist die FH Graubünden im Jahr 2009 der Initiative der Vereinten Nationen für verantwortungsvolle Ausbildung – den UN Principles for Responsible Management Education (PRME) – beigetreten. Seit 1. Januar 2020 ist die FH Graubünden die achte öffentlich-rechtliche Fachhochschule der Schweiz. Ihre Geschichte begann jedoch bereits 1963 mit der Gründung des Abendtechnikums Chur.

Internationalität hat nicht nur an der FH Graubünden, sondern im ganzen Kanton Tradition. Die Mehrsprachigkeit der Bevölkerung (Deutsch, Italienisch, Rätoromanisch), gemeinsame Grenzen mit Italien, Österreich und dem Fürstentum Liechtenstein und nicht zuletzt die zahlreichen internationalen Gäste haben das offene Denken und Handeln Graubündens geprägt. Für die FH Graubünden ist die internationale Ausrichtung Anliegen und Verpflichtung zugleich.

Wir unterstützen Sie gerne

Zahlreiche Dienstleistungen der FH Graubünden tragen zu Ihrer Förderung und Entwicklung sowie zur Unterstützung Ihres Studienverlaufs bei. Das Beratungsangebot umfasst interne und externe Hilfeleistung bei persönlichen Problemen und Fragestellungen. Das Career Center unterstützt Sie in Fragen der beruflichen Entwicklung. Das Hochschulsportprogramm vermittelt Ihnen ein breites Angebot an Kursen und sportlichen Aktivitäten. Ihre musikalische Ader können Sie im Chor ausleben. Sie können auch von der Stellen- und Wohnungsbörse profitieren, wo Sie fast täglich neue Angebote finden.

Auslandssemester	Beratung
Bibliothek	Career Center
Chancengleichheit	Hochschulsport
International Office	Kinderbetreuung
Mentoring	Nachteilsausgleich
Stellenbörse	Vergünstigungen
Wohnungsbörse	

Schweizerisches Institut für Entrepreneurship

Das Schweizerische Institut für Entrepreneurship (SIFE) betreibt angewandte Forschung und Dienstleistung in den Schwerpunktbereichen Innovation, Internationalisierung und Digitalisierung. International ausgerichtete Projekte, qualifizierte Professorinnen und Professoren und die mit dem Institut kooperierenden Wirtschaftspartnerinnen und -partner bilden die Grundlage für eine wissenschaftlich fundierte und praxisorientierte Lehre in der Masterstudienrichtung.

Aus Forschungsprojekten resultieren Erkenntnisse, die den Studierenden in den Lehrveranstaltungen der Masterstudienrichtung vermittelt werden.

Sie werden im Rahmen Ihrer Master Thesis in Projekte des Instituts einbezogen.

Die Wirtschaftspartnerinnen und -partner des Instituts bringen aktuelle Problemstellungen als Aufträge für die Praxisprojekte der Studierenden in das Studium ein.

Praktikerinnen und Praktiker vermitteln den Masterstudierenden ihre Erfahrungen als Referentinnen und Referenten im Unterricht.

Die Verknüpfung von angewandter Forschung und Lehre bildet deshalb eine wichtige Erfolgsvoraussetzung für die Ausbildung an der FH Graubünden. Einige Beispiele von Projekten des Instituts sind unten aufgeführt.

Beispiele aktueller Forschungsprojekte

Digitale Sicherheitsplomben

Weltweit werden Milliarden von Sicherheitsplomben aus Einwegplastik verbraucht, um Diebstähle, Verunreinigungen und die Manipulierung von Waren zu verhindern. Ziel dieses Projekts ist die Entwicklung einer digitalen Mehrwegplombe, welche die Einwegplomben ersetzen und zusätzlich Informationen über alle Verschluss- und Öffnungsvorgänge erfassen und aufzeichnen kann.

Internationale After Sales Services

After Sales Services wie die Installation, Wartung und Reparatur von Produkten haben für das internationale Geschäft von Schweizer Industrieunternehmen stark an Bedeutung gewonnen. Für kleine und mittelgrosse Firmen stellt die Erbringung solcher Services auf ausländischen Märkten eine grosse Herausforderung dar. Ziel einer Studie des Schweizerischen Instituts für Entrepreneurship ist es, die Erfolgsfaktoren im internationalen After-Sales-Service-Geschäft zu erkennen und ein Modell zu entwickeln, das es kleinen und mittelgrossen Schweizer Industrieunternehmen erlaubt, solche Services in asiatischen Märkten aufzubauen und zu optimieren.

Servicerobotik in der Altenbetreuung

Zur Sicherstellung einer trotz des Fachkräftemangels hochwertigen Altenbetreuung bedarf es innovativer Lösungen. Serviceroboter bieten zwar vielversprechendes Potenzial. Die im Laborsetting entwickelten Systeme treffen jedoch beim Einsatz im realen Umfeld noch auf zahlreiche Herausforderungen. Für den erfolgreichen Einsatz von Servicerobotern in der Altenbetreuung bedarf es daher nebst einer Betrachtung der Technik auch einer Orientierung an den Bedürfnissen der Anspruchsgruppen sowie der Klärung wirtschaftlicher und rechtlicher Fragestellungen. Im Rahmen eines aktuellen Forschungsprojektes des Schweizerischen Instituts für Entrepreneurship werden durch ein interdisziplinäres Projektteam und einen menschenzentrierten Ansatz in mehreren Iterationen konkrete Einsatzfelder für Serviceroboter getestet und in einem neuen Leistungsangebot durch den Wirtschaftspartner umgesetzt.

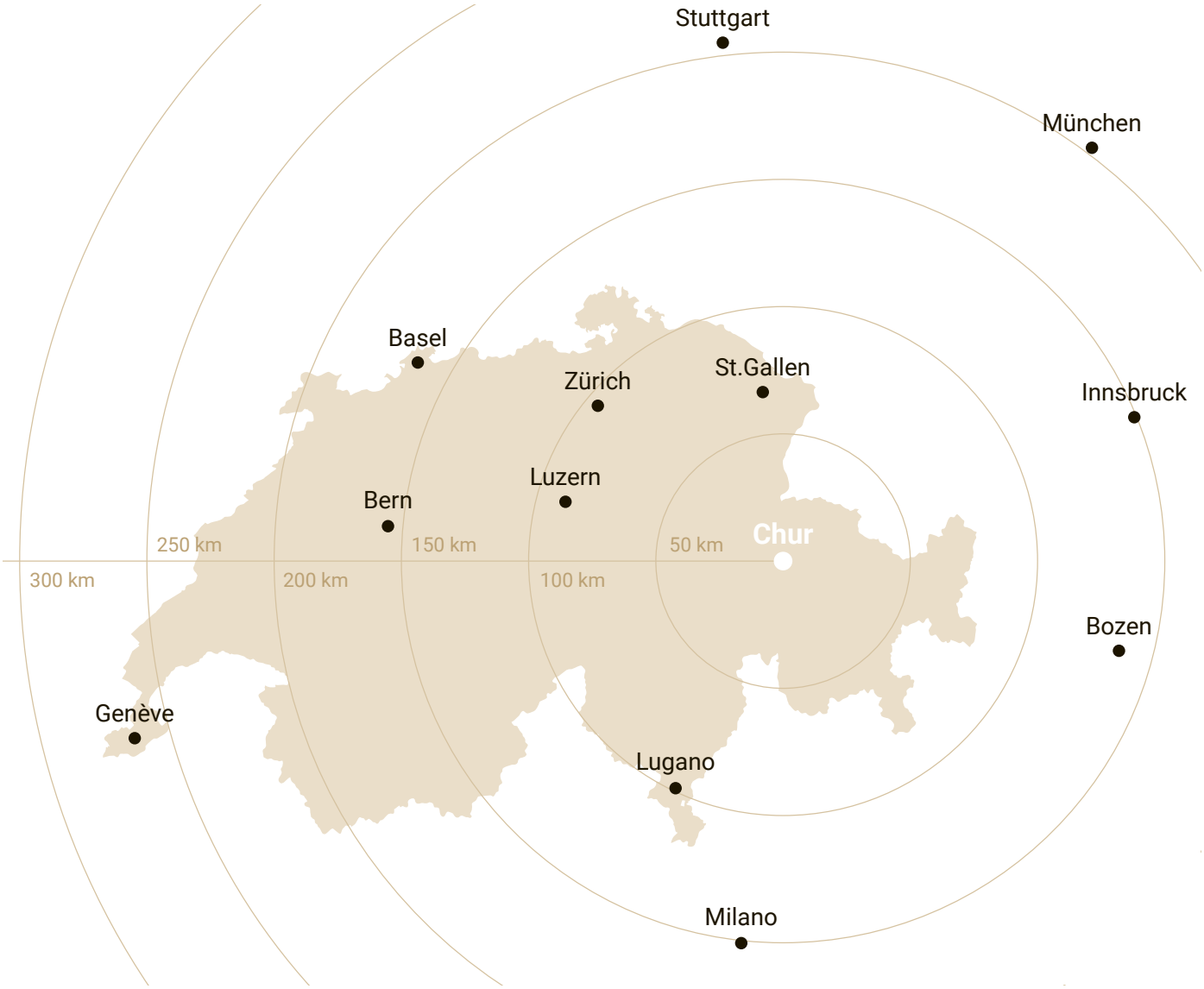
Leben in Chur

Lust auf Bergzauber oder pulsierendes Stadtleben? Die Alpenstadt Chur bietet beides. Malerische Gassen und schneebedeckte Berge, moderne Einkaufszentren und unverfälschte Natur: Chur ist eben einfach *die* Alpenstadt – voller urbaner Lebenslust inmitten einer alpinen Zauberwelt.

Chur ist die Hauptstadt des Kantons Graubünden, der grössten Ferienregion der Schweiz. Weltweit bekannte Ferienorte wie Arosa, Davos Klosters, Flims Laax Falera und St. Moritz befinden sich in unmittelbarer Nähe zu Chur und sind schnell zu erreichen. Als einzige Stadt der Schweiz besitzt Chur mit Brambrüesch ein eigenes Sommer- und Wintersportgebiet.

An der FH Graubünden gibt es verschiedene Vereinigungen von und für Studentinnen und Studenten, wo Sie neue Leute kennenlernen, sich über das Studium austauschen oder an diversen gesellschaftlichen sowie sportlichen Events teilnehmen können. Zudem bietet das Hochschulsportprogramm der FH Graubünden ein breites Angebot an Kursen und Aktivitäten, bei denen Sie die sportliche Seite von Chur – wie z. B. die Kletterhalle mit Outdoorkletterbereich – entdecken können.

Chur ist gut mit öffentlichen und privaten Verkehrsmitteln erschlossen. Es bestehen regelmässige Bahn- oder Busverbindungen nach Zürich, St. Gallen und in die Bündner Haupttäler.



Wie geht es nach dem Studium weiter?

Die technologische Entwicklung und die Kurzlebigkeit von Produkten stellen Unternehmen vor die Herausforderung, sich immer wieder neu erfinden zu müssen. Gefragt sind deshalb unternehmerisch denkende Führungskräfte, die zur Weiterentwicklung von Unternehmen beitragen können.

Zukunftsperspektiven

Das Unternehmen KABA basiert auf der Erfindung eines Tüftlers, der einen Wendeschlüssel entwickelt hat. Dieser kann beidseitig verwendet werden und jedes Kind kennt ihn heute. Das Kerngeschäft dieses Unternehmens ist stetig gewachsen: KABA hat in den europäischen, amerikanischen und asiatischen Markt expandiert. Dann kamen die elektronischen Zutrittssysteme. Schlüssel werden nun weniger gebraucht und KABA muss sich überlegen, wie es das schrumpfende Kerngeschäft durch die Erschliessung neuer Geschäftsfelder kompensieren kann. Eine Aufgabe, die wie gemacht scheint für die Absolventinnen und Absolventen der Masterstudienrichtung New Business.

Nach Abschluss Ihres Studiums erhalten Sie den Titel «Master of Science FH Graubünden in Business Administration Studienrichtung New Business» und verfügen über gute Voraussetzungen für den Einstieg in die Berufsfelder Business Development, Product Management und Innovation Management. Mittelfristig sind Sie in der Lage, als Mitglied der Geschäftsleitung eines Unternehmens neue Geschäftsfelder aufzubauen, Business Units und Profit Center zu leiten und als Exportverantwortlicher oder Regionalmanager bzw. Exportverantwortliche oder Regionalmanagerin neue Märkte zu erschliessen.

Mögliche Berufsbilder

Business Development Managerin und Manager

Als Business Development Manager:in sind Sie für die Weiterentwicklung der Ländergesellschaften verantwortlich. Zusammen mit dem National Sales Management ermitteln Sie den Trainingsbedarf in den Auslandsmärkten und rekrutieren Nachwuchskräfte. Zudem akquirieren und betreuen Sie Distributorinnen und Distributoren.

Product Managerin und Manager

Als Product Manager:in erhalten Sie die Möglichkeit, ein Produkt von A bis Z strategisch zu verantworten. Dies umfasst das Ideenmanagement, die Konzepterstellung, Produktgestaltung und Marktanalyse, das Marketing, die Verkaufsunterstützung und das Lebenszyklusmanagement des Produktes. Zusätzlich ist es Ihre Verantwortung, die Strategieentwicklung aktiv zu unterstützen und sowohl die Prozesse wie auch die Finanzen des Produkts zu verstehen und zu optimieren.

Innovation Managerin und Manager

Als Innovation Manager:in sind Sie verantwortich für das Innovation & Technology Management der Produktbereiche und stellen in enger Absprache mit den jeweiligen Business Units sicher, dass die Innovationspipeline im Einklang mit den strategischen Zielen gefüllt ist. Sie unterstützen die jeweiligen Business Units in den Phasen Scouting, Ideation und Concept Development mittels Innovationsmethoden, Projektmanagement und Workshops.

Wie kann ich mich anmelden?

Sie haben sich entschieden und möchten Ihr Masterstudium an der FH Graubünden starten? Das freut uns natürlich sehr! Sie können das Online-anmeldeformular ausfüllen und abschicken. Ihre Anmeldung wird sorgfältig geprüft. Wenn es noch freie Studienplätze gibt, erhalten Sie eine Bestätigung oder werden über das weitere Vorgehen informiert. Falls Sie noch Fragen zum Studieninhalt oder allgemein zum Studienbetrieb haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir beraten und unterstützen Sie gerne.

Anmeldung

Anmeldeunterlagen

Wenn Sie sich für das Studium anmelden möchten, füllen Sie das Online-Anmeldeformular aus und laden Sie die erforderlichen Dokumente hoch.

fhgr.ch/anmelden

Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist jeweils der 31. Mai des Jahres, in dem Sie Ihr Studium antreten möchten. Die Studienplätze werden nach Eingangsdatum der Anmeldeunterlagen vergeben.

Anmeldungen werden auch noch nach Anmeldeschluss berücksichtigt, sofern freie Studienplätze verfügbar sind. Auskunft erteilt die Administration.

Beratung

Sie haben inhaltliche oder administrative Fragen? Sie möchten eine Studienberatung?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Studienleitung
Prof. Dr. Ralph Lehmann

Beratung
Julia Wellauer

Administration
Tino Bundi

Fachhochschule Graubünden
Comercialstrasse 22/24
7000 Chur
Schweiz
T +41 81 286 24 59
master@fhgr.ch

fhgr.ch/newbusiness

«Bei der Masterstudienrichtung New Business liegt der Fokus auf Innovation, Internationalisierung und Transformation. Die theoretischen Inhalte des Studiums werden mit interessanten Beispielen aus der Praxis sehr gut vermittelt und ich konnte viele Inhalte direkt im Arbeitsalltag anwenden. Das Studium kann dank dem modularen Aufbau auch gut berufsbegleitend absolviert werden.»

Fabian Wüst, Head of Product Management bei BONECO AG

Studien- und Weiterbildungsangebote

Die FH Graubünden bildet Bachelor-, Master- und Weiterbildungsstudierende aus. Verschaffen Sie sich einen Überblick über das vielfältige Studienangebot der Bündner Fachhochschule. Für weitere Details kontaktieren Sie uns oder besuchen Sie einen unserer Infoanlässe:

fhgr.ch/infoanlass

Bachelorangebote

- Architektur
- Artificial Intelligence in Software Engineering
- Bauingenieurwesen
- Betriebsökonomie
- Computational and Data Science
- Digital Business Management
- Digital Supply Chain Management
- Information Science
- Mobile Robotics
- Multimedia Production
- Photonics
- Sport Management
- Tourismus

Masterangebote

- Data Visualization
- Digital Communication and Creative Media Production
- Engineering (MSE)
- New Business
- Sustainable Business Development
- Tourism and Change
- User Experience Design

Weiterbildungsangebote

Executive MBA (EMBA)

- Digital Technology and Operations
- Digital Transformation
- Disruptive Business Development
- General Management

Master of Advanced Studies (MAS)

- Business Administration
- Business Intelligence
- eHealth
- Energiewirtschaft
- Information Science
- Nachhaltiges Bauen

Diploma of Advanced Studies (DAS)

- Business Administration

Certificate of Advanced Studies (CAS)

- Artificial Intelligence
- Artificial Intelligence in Media Production
- Bibliotheks- und Archivpraxis
- Big Data Analysis
- Business Decision Intelligence
- Customer and Marketing Intelligence
- Digitale Transformation in der Verwaltung
- Digitale Trends in der Informationspraxis
- Event Management
- Führung öffentliche Verwaltung und Non-Profit-Organisationen
- Grundlagen der Informationspraxis
- Museumsarbeit
- Music Production
- Projektmanagement
- Strategy with Impact
- Urban Forestry
- Weiterbauen am Gebäudebestand

Fachhochschule Graubünden
Pulvermühlestrasse 57
7000 Chur
Schweiz
T +41 81 286 24 24
info@fhgr.ch

fhgr.ch/newbusiness

Fachhochschule Graubünden
Scola auta spezialisada dal Grischun
Scuola universitaria professionale dei Grigioni
University of Applied Sciences of the Grisons

© FH Graubünden, Juni 2025

swissuniversities

SCHWEIZERISCHER AKKREDITIERUNGSRAT
CONSEIL SUISSE D'ACCRÉDITATION
CONSIGLIO SVIZZERO DI ACCREDITAMENTO
SWISS ACCREDITATION COUNCIL
Institutionell akkreditiert nach HFKG für 2025 - 2032